

Musketier Langer in bestechender Form

FECHTEN / Der Youngster der Fechtunion Mödling kämpfte sich in Paris und in Bratislava mit tollen Leistungen ins Rampenlicht.

Die jungen Musketieryer der Fechtunion Mödling: Sie sorgen derzeit auch international für Furore. Allen voran diesmal Mario Langer. Zunächst eroberte der LSZ Südstadt-Athlet in Paris mit dem Florett den 15. Platz unter 363 Fechtern im U15-Bewerb. Erst im Achtelfinale musste sich der 14-Jährige dem Franzosen Charles Dennis knapp mit 3:5 geschlagen geben. Und auch in Bratislava beim Europacup der Kadetten untermalte er seine derzeit bestechende Form.

Langer löst das Ticket für Weltmeisterschaft in Baku

Wieder kämpfte er sich unter die besten 64, danach verlor er aber und belegte den 40. Platz unter 171 Fechtern. Mit dieser weiteren Top-Platzierung hat Mario Langer die Qualifikation für die Weltmeisterschaft in Baku



Starkes Duo. Mario Langer und Nicole Walzhofer.

FOTO: ZVG

(Aserbaidshon) bereits fix in der Tasche. Stark auch der Auftritt von Nicole Walzhofer bei beiden Turnieren. In Paris belegte sie im Kadettenbewerb den 58. Endrang, in Bratislava setzte sie noch eines drauf!

Im Damenflorettbewerb startete sie nach mäßig erfolgreicher Vorrunde (2:4 Siege) in den Di-

rektausscheidungen eine sehenswerte Aufholjagd. Nach Platz 33 nach der Vorrunde besiegte sich im Gefecht auf die besten 32 zunächst ihre tschechische Gegnerin klar, um dann auf die nach der Vorrunde führende Griechen Kontochristopoulos zu treffen. Walzhofer besiegte sie klar mit 15:9 und war nun bereits unter den besten 16 des Turniers, wo es gegen Viktoria Mesteri den nächsten Triumph gab.

Selbstvertrauen nach Platz acht in Bratislava

Erst danach kam das Aus, Walzhofer belegte damit den tollen achten Platz und holte sich eine große Portion Selbstvertrauen. Die beiden anderen Fechtunion Mödlinger-Starterinnen Frey Cenker und Sonja Rosenow belegten die Plätze 28 und 39.